

Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

Gießener SV II : SV Buchonia 1912 Flieden
Samstag, 11.11.2023, 19:00 Uhr

Kilicoglu macht den Sack zu

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den SV Buchonia 1912 Flieden hat der Gießener SV II am Samstag in weniger als 158 Minuten zwei Punkte in der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte gesammelt. Beim SV Buchonia 1912 Flieden lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der Gießener SV II mit 2 und der SV Buchonia 1912 Flieden mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Snasel / Kimpel waren die Gastgeber Rimkus / Kowalski. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Auf dem falschen Fuß erwischte Santolaya Wu / Kilicoglu ihre Gegner Hobl / Viel beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte wenig später Lukas Rimkus beim 3:0 gegen Dusan Snasel. Beim Erfolg von Wojciech Kowalski gegen Lukas Hobl konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Auf dem falschen Fuß erwischte Tony Santolaya Wu seinen Gegner Florian Viel beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Einen Sieg holte daraufhin Taha Mert Kilicoglu beim 11:8, 12:10, 13:15, 11:9 gegen Alexander Kimpel. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Einen Sieg holte am Nachbartisch Lukas Rimkus bei seinem 3:1 gegen Lukas Hobl. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Rimkus nun 5 Siege bei 3 Niederlagen aus. Wojciech Kowalski gelang es, Dusan Snasel im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Nach einem Erfolg für Tony Santolaya Wu sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Alexander Kimpel letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:1. Lange mit Florian Viel kämpfen musste Taha Mert Kilicoglu in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht der Gießener SV II am 18.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den Sportclub Niestetal, während der SV Buchonia 1912 Flieden am 12.11.2023 gegen den Sportclub Niestetal versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Gießener SV II

Doppel: Rimkus / Kowalski 1:0, Santolaya Wu / Kilicoglu 1:0

Einzel: L. Rimkus 2:0, W. Kowalski 2:0, T. Wu 1:1, T. Kilicoglu 2:0

SV Buchonia 1912 Flieden

Doppel: Snasel / Kimpel 0:1, Hobl / Viel 0:1

Einzel: L. Hobl 0:2, D. Snasel 0:2, A. Kimpel 1:1, F. Viel 0:2